

Pressemitteilung

BARMER als bester Ausbildungsbetrieb gekürt

Hamburg, 6. April 2017 - Aus einer Befragung der 5.000 mitarbeiterstärksten Unternehmen in Deutschland ging die BARMER als bester Ausbildungsbetrieb im Bereich der Krankenkassen hervor. Die Studie "Deutschlands beste Ausbildungsbetriebe" wurde im Auftrag von DEUTSCHLAND TEST und dem Wirtschaftsmagazin FOCUS-MONEY in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Werner Sarges, unter anderem Leiter des Instituts für Management-Diagnostik in Barnitz bei Hamburg, durchgeführt.

Der Ausbildungserfolg wurde in der Studie am höchsten bewertet und ist daher besonders wichtig für das Ergebnis. „Das ist ein echtes Gemeinschaftsergebnis, auf das wir sehr stolz sind. Wir danken allen Kolleginnen und Kollegen, die an diesem tollen Ergebnis ihren Anteil haben. Insbesondere natürlich den Auszubildenden selbst“, sagt Frank Liedtke, Landesgeschäftsführer der BARMER in Hamburg. Neben dem Ausbildungserfolg (60 Prozent) wurden strukturelle Daten (30 Prozent) und Ausbildungsentlohnung (10 Prozent) bewertet.

Die BARMER stellt bundesweit jährlich rund 125 Auszubildende ein. In Hamburg sind es aktuell 20 Auszubildende der Ausbildungsjahrgänge 2014 bis 2016. Im August starten sechs junge Menschen ihre Ausbildung in Hamburg. In jedem Jahr macht die BARMER ihren Azubis bei entsprechender Leistung am Ende der Ausbildung ein Übernahmeangebot.

Diese Ausbildungsmöglichkeiten bietet die BARMER:

- Kaufleute im Gesundheitswesen
- Sozialversicherungsfachangestellte
- Kaufleute für Dialogmarketing
- Fachinformatikerinnen und Fachinformatiker der Fachrichtung Anwendungsentwicklung
- Duales Studium Health Care Management
- Praxisintegriertes Studium

**Landesgeschäftsstelle
Hamburg**

Hammerbrookstraße 92
20097 Hamburg

www.barmer.de/presse-hamburg
www.twitter.com/BARMER_HH
presse.hamburg@barmer.de

Torsten Nowak
Tel.: 0800 332060 45 3020
torsten.nowak@barmer.de

Ausführliche Informationen über die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten bei der BARMER gibt es unter: www.barmer.de/143863